

18.2.30.

An das Archaeologische Institut des Deutschen Reiches,

B e r l i n W 8.

Auf Ihr Schreiben W 2342/29 K vom 28.Januar 1930:

Herr Dr.Wrede bittet mich Ihnen folgendes mitzuteilen: Sein Gespräch mit dem Herrn Praesidenten hat ergeben, dass der bisherige Briefwechsel ueber den Antrag des Herrn von Binzer auf gegenseitigem Missverstehen beruht. Eine sachlich begruendete Stellungnahme ist von uns aus nicht moeglich, da hier ein Kenner der in Betracht kommenden Gegenden fehlt. So koennen wir Ihnen nur nochmals raten, Sich an einen solchen Kenner, naemlich Herrn Professor Staehlin, zu wenden. Die beiden Schriftstuecke schicken wir Ihnen zu diesem Zwecke anbei wieder zu.

Im Auftrag.

Kr.